


Ortsteil	Sitzung am
Ortsbeirat Gadsdorf	07.03.2024
Ortsbeirat Klausdorf	15.03.2024
Ortsbeirat Kummersdorf-Alexanderdorf	13.03.2024
Ortsbeirat Mellensee	13.03.2024
Ortsbeirat Rehagen	12.03.2024
Ortsbeirat Saalow	05.03.2024
Ortsbeirat Sperenberg	05.03.2024
Beratung in Ausschüssen	
Finanz- und Wirtschaftsausschuss	27.02.2024
Bildungs-, Sozial- und Kulturausschuss	26.02.2024
Bauausschuss	07.03.2024

Die Auszüge aus den entsprechenden Protokollen sind als Übersicht beigefügt.

Am Mellensee, den 19.03.2024



Unterschrift des Hauptverwaltungsbeamten

Auszüge aus den Protokollen der Ortsbeiräte zum Thema Haushalt 2024

OB	Sitzungs- datum	Auszug aus Protokoll zum TOP HH	Rückmeldungen SB
Saalow	05.03.2024	<p>Zu 05.Beratung Haushalt ENTWURF 2024</p> <p>Der Ortsbeirat vermisst in dem Entwurf: Die Mittel für den Radweg Saalow – Mellensee Mittel für die Sanierung des Feldstein Pflasters der Dorfaue (Gefahrenstellen) Mittel für die Zaunanlage zum Tor der Friedhofanlage 5000€ erscheinen zu wenig Mittel für den Vorplatz des Feuerwehrgebäudes Punkte wurden jedes Jahr wiederholt vorgetragen. Damit die Verwaltung handlungsfähig ist stimmt der Ortsbeirat dem Entwurf zu, bittet aber noch zu überprüfen, ob nicht noch Änderungen vorgenommen werden können. Eine frühere Einbeziehung des Ortsbeirates wäre dringend geboten.</p>	<p>Stellungnahme TL Bauamt:</p> <p>Die Bauvorhaben:</p> <p><u>Saalow:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Radweg - Sanierung Feldsteinpflaster - Zaunanlage Friedhof - Vorplatz Feuerwehrgebäude <p>... befinden sich seitens der Bauverwaltung in Bearbeitung.</p> <p>Dabei werden prioritätenabhängig die Bearbeitungsstände aktualisiert und forciert. Weiterhin werden vorhabenabhängige Fördermittel geprüft.</p> <p>Eine Aussage über den Zeitpunkt der Ausführungen kann momentan noch nicht explizit erfolgen.</p>
Sperenberg	05.03.2024	<p>Zu TOP 06: Beratung - Entwurf der Haushaltsatzung 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen</p> <p>Die vorgelegten Unterlagen sind für den Ortsbeirat nur schwer zu werten, da nicht ersichtlich ist, welche Investitionsmaßnahmen im Ort umgesetzt werden sollen. So wurde schon vor zwei Jahren die Erneuerung der Bürgersteige in der Neuendorfer Straße, Klausdorfer Chaussee und die teilweise fehlende Straßenbeleuchtung angeführt. Auch wurde bei der Vergabe des Strandbades an den neuen Pächter ersichtlich, welche groben Mängel das Gebäude aufweist. Ob für etwaige Investitionen zum Beispiel in neue Fenster oder das Dach Mittel eingestellt wurden, ist nicht ersichtlich. Hier wäre es für den künftigen Ortsbeirat sicher hilfreich, wenn ein Verweis der Verwaltung dabei wäre, der die Investitionen des Ortsteils erkennen lässt. Investitionen in Schulgebäude oder Kita sehen wir hierbei nicht als Investitionen für den Ortsteil an, da diese Investitionen ortsteilübergreifend sind. Der Ortsbeirat erteilt dennoch seine Zustimmung zum vorgelegten Haushalt, bitte aber zu prüfen, ob noch Mittel für die Instandsetzung des Strandbades in Absprache mit dem Pächter bereitgestellt werden können.</p>	<p>Stellungnahme TL Kämmerei:</p> <p>Es wird für 2025 eine Prüfung erfolgen, ob die Darstellung für einzelne OT möglich ist (muss händisch dargestellt werden).</p>
Gadsdorf	07.03.2024	<p>Zu 05. Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2024</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bereits in der letzten Sitzung des Ortsbeirates Gadsdorf wurde hinterfragt, inwiefern Gelder in Höhe von 14.000 € für die Fortschreibung der Graffitigestaltung – jetzt der Fassade der beiden Stirnseiten der Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Gadsdorf – zur Verfügung stehen und 	<p>Stellungnahme TL Bauamt:</p> <p><u>Gadsdorf:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Graffiti Feuerwehr - Sanierung Scheune - Sanierung Gemeindehaus - Friedhofzaun, Toranlage

wann die Weiterbeauftragung des Künstlers erfolgt. Ein entsprechendes Kostenangebot liegt seit Monaten vor, das jetzt im März der Gemeindeverwaltung noch einmal zur Verfügung gestellt worden ist. Es wurde seinerzeit vom Hauptverwaltungsbeamten fest zugesagt, dass alle vier Wände dieser Fahrzeughalle entsprechend gestaltet werden.

Die Gemeindeverwaltung wurde zwischenzeitlich auch darüber informiert, dass der *Heimatverein Gadsdorf e. V.* zur Vollversammlung im Januar 2024 beschloss, das Projekt mit 3.000,00 € zu bezuschussen, so dass dieser Betrag in 2024 als Sonderposten in die Haushaltsplanung aufgenommen werden kann.

2. Da eine Ablehnung der Fördermittelantragstellung zur Sanierung der Scheune auf dem Gemeindehof erfolgte, wäre ein neuer Antrag - dieses Mal über das Förderprogramm *Lokale Aktionsgruppe (LAG) Rund um die Flaeming-Skate e. V.* - zu stellen. In einer entsprechenden E-Mail an Frau Winkelmann als zuständige Sachbearbeiterin für Förderakquisen wurde das Thema noch einmal angesprochen und auf die Dringlichkeit verwiesen. Abgabetermin für die Antragstellung des nächsten Förderlaufs ist der 15.03.2024.

Die für das Projekt im Haushaltsplan 2023 veranschlagten Gelder sollen im Rahmen der investiven Ermächtigungsübertragung nach 2024 transferiert werden – so auf Nachfrage die Aussage der Kämmerin Frau Gast zur letzten Sitzung des Finanz-, Wirtschafts- und Tourismusausschusses, so dass die finanziellen Mittel auch weiterhin zur Verfügung stehen.

3. Was das Thema der Sanierung/ des Neubaus des Gemeindehauses Gadsdorf betrifft, plädiert der Ortsbeirat zum Folgenden:
Die im bisherigen Investitionsplan 2024 ausgewiesenen Gelder auf dem Kostenträger 5730120 sind wie folgt neu zu veranschlagen.

Für die Baumaßnahme wurden kumulativ für die Jahre 2025 und 2026 Eigenmittel in Höhe von insgesamt 200 T€ angesetzt (Ausgaben minus Sonderposten/ Fördermittel). Diese Gelder sind zu verwenden:

- a. Erstens für die Erarbeitung einer fundierten Machbarkeitsstudie zur Sanierung/ eines Neubaus, auf die seitens des Ortsbeirates aufgrund des ortsbildprägenden Charakters des Gebäudes und seiner historischen Bedeutung für Gadsdorf bestanden werden muss. In diesem Kontext wird noch einmal auf das eindeutige Votum der Einwohnerinnen und Einwohner von Gadsdorf verwiesen, das im Rahmen einer Bürgerbefragung zustande kam.
- b. Zweitens für die Beauftragung eines Ingenieurbüros bis Leistungsphase 4

- Gehweg zum Friedhof befinden sich seitens der Bauverwaltung in Bearbeitung.

Dabei werden prioritätenabhängig die Bearbeitungsstände aktualisiert und forciert.

Weiterhin werden vorhabenabhängige Fördermittel geprüft.

Eine Aussage über den Zeitpunkt der Ausführungen kann momentan noch nicht explizit erfolgen.

HOAI, das nach der Entscheidungsfindung eine entsprechende Planung erarbeitet – unabdingbare Voraussetzung für eine Fördermittelantragstellung.

Die bisher ausgabeseits verifizierten 800 T€ sind seitens des Ortsbeirates in keiner Weise nachvollziehbar. Erst nach Vorlage einer Planung bis zur Leistungsphase 4 HOAI können entsprechende Veranschlagungen im Haushalt vorgenommen werden.

Der bisher dargestellte Sonderposten in Höhe von 600 T€ in den Jahren 2025 und 2026 verzerrt das Gesamtbild und wäre bis zur Klärung der Gesamtkosten herauszunehmen, so dass nur die Eigenmittel von 200 T€ zum Tragen kämen. Darüber hinaus ist noch völlig unklar, unter welche Förderrichtlinie das Projekt mit welchen Förderkonditionen zu veranschlagen ist.

Tatsache bleibt, dass die Dachkonstruktion sehr marode ist (es besteht ein Betretungsverbot des Dachstuhls) und somit ein unbefristetes Aufschieben des Themas außer Rede stehen dürfte. Diesbezüglich bleibt das Ergebnis der jüngst erfolgten Plombensetzung abzuwarten.

4. Einer unbedingten Erneuerung bedarf der Friedhofszaun von Gadsdorf sowie seiner Toranlage. Es ist nicht mehr auszuschließen, dass vom unmittelbar angrenzenden Wald Wild auf das Gelände des Friedhofs gelangt. Ebenso wird an dieser Stelle noch einmal wiederholt auf eine fußläufig zu errichtende Wegeführung vom Dorf zum Friedhof verwiesen. Derzeit ist es an dem, dass man vom Dorf fußläufig nur auf der Kreisstraße K 7229 zum Friedhof gelangt. Das birgt ein enormes Gefahrenpotential – insbesondere für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger, die u. a. auf Rollatoren angewiesen sind.

Für beide unter Punkt 4 angesprochenen Themen zu Friedhof wären ebenfalls Gelder im Haushalt 2024 vorzuhalten.

5. Grundsätzlich ist zum bisher vorliegenden Haushaltsplanentwurf 2024 anzumerken, dass aufgrund des strukturellen Defizits im Ergebnishaushalt, das über Entnahmen aus der Rücklage nicht mehr ausgleichbar ist und der demnächst auch fehlenden Liquidität (Stichwort Kassenkredit) dringend angefangen werden muss, ein Haushaltssicherungskonzept zu erarbeiten und diesbezüglich nicht das Hauptaugenmerk auf die etwaige Generierung noch weiterer Erträge aus den ausstehenden Jahresabschlüssen gelegt wird, die ggf. zum fehlenden Haushaltsausgleich noch herangezogen werden können.

Rehagen

12.03.2024

zu 5:
Herr Hoffmann beantragt das Rederecht für Herrn Frank (sachkundiger Einwohner Finanzausschuss). Dem Antrag wird stattgegeben. Herr Frank gibt kurze Einblicke zum

Kummersdorf-Alexanderdorf	13.03.2024	<p>Haushaltsplan und beantwortet kurze Fragen dazu. Der Ortsbeirat stimmt dem Haushaltsentwurf einstimmig zu.</p> <p>Zu 05. Beratung zum Entwurf der Haushaltssatzung 2024</p> <p>Wir stimmen dem Entwurf der Haushaltsatzung der Gemeinde 2024 mit folgenden Zusätzen für unseren Ort zu:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Stromanschluss für die Bühne im Park soll unbedingt 2024 realisiert werden (ca.3000€) 2. Bushaltestelle Parkstraße 4 soll überdacht, barrierefrei und beleuchtet werden 3. Zugang zum Sozialgebäude der FFW Parkstraße 10a soll barrierefrei gebaut werden 4. Die Einrichtung des Sozialgebäudes sollte mit Stapelstühlen und Klappstischen erneuert werden 	<p>Stellungnahme TL Bauamt:</p> <p>Die Bauvorhaben:</p> <p><u>Kummersdorf-Alexanderdorf:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Stromanschluss Bühne - Bushaltestelle Parkstraße 4 - Zugang FFW-Gebäude <p>befinden sich seitens der Bauverwaltung in Bearbeitung.</p> <p>Dabei werden prioritätenabhängig die Bearbeitungsstände aktualisiert und forciert.</p> <p>Weiterhin werden vorhabenabhängige Fördermittel geprüft.</p> <p>Eine Aussage über den Zeitpunkt der Ausführungen kann momentan noch nicht explizit erfolgen.</p>
Mellensee	13.03.2024	<p>zu 05. Beratung - Entwurf der Haushaltssatzung 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen</p> <p>Herr Bischert und Herr Keiler erläutern den Haushaltsplan 2024 und ihre Anlagen den Anwesenden Der Haushalt ist ausgeglichen und wurde vom Ortsbeirat zugestimmt.</p>	
Klausdorf	15.03.2024	<p>Zu 05. Beratung - Entwurf der Haushaltssatzung 2024 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen</p> <p>Wir wünschen die Aufnahme eines Budgets (Investition) für die Wiederherstellung der Heizung im alten Schulgebiet (Baruther Str.) sowie Sanierung der leerstehenden Wohnungen. Weiterhin wünschen wir den Ausbau der Schulspeisung (ebenfalls Baruther Str.) zum Dorfgemeinschaftshaus. Bitte auch diese Investition mit den Folgen für den Haushalt 2025 einplanen.</p>	<p>Stellungnahme TL Bauamt:</p> <p>Die Bauvorhaben:</p> <p><u>Klausdorf:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Erneuerung Bürgersteige - Strandbad <p>befinden sich seitens der Bauverwaltung in Bearbeitung.</p> <p>Dabei werden prioritätenabhängig die Bearbeitungsstände aktualisiert und forciert.</p> <p>Weiterhin werden vorhabenabhängige Fördermittel geprüft.</p> <p>Eine Aussage über den Zeitpunkt der Ausführungen kann momentan noch nicht explizit erfolgen.</p>